

Liebe Zunftmitglieder,



wie jedes Jahr haben wir am 11.11.2015 die kommende Fasnet eröffnet und das Fasnetsmotto vorgestellt. In den vergangenen Jahren haben wir dies im weiteren Sinne thematisch an den vier Elementen ausgerichtet

– wir hatten Luft, Wasser und Feuer auf unseren schönen Flecken bezogen als Fasnetsmotto umgesetzt. Nichts lag näher, als nun das noch fehlende Element Erde aufzugreifen. Unser Motto für 2016 lautet deshalb:

Schätze, Gold und Sagen - Kißlegg geht graben

Die Narrenzunft Kißlegger Hudelmale möchte 2016, in dem sich die Gründung der Zunft zum 50. Mal jährt, in die Geschichte von Kißlegg eintauchen und alte Sagen aufleben lassen. Alle Zunftmitglieder, Goldgräber und Schatzsucher, besonders unsere Jüngsten, Jugendlichen und alle Junggebliebenen sind herzlich dazu eingeladen.

Auf unserem – oben abgebildeten - Motto-Logo für die Fasnet 2016 (Gestaltung: Claudia Ottnad und Markus Veser) sind Anspielungen auf die Kißlegger Sagenwelt abgebildet: Auf dem Bild befinden wir uns in einem der vielen unterirdischen Gänge unter alten Burgruine Kißlegg. In garnicht allzu ferner Zukunft – nehmen wir mal an in der nächsten Fasnet, also im Februar 2016 - ist die Gemeindekasse Kißlegg klamm, die Sanierung der Festhalle wird erneut auf den Sankt-Nimmerleins-Tag verschoben. Als letzter Ausweg bleibt nur noch die Suche nach verborgenen Schätzen übrig. Die Narrenzunft beauftragt dazu und Grundholde, Hudelmale und Schnarragges beginnen unter der alten Kißlegger Burg nach den dort vermuteten sagenhaften Schätzen wie dem "Goldenen Kegelspiel" zu graben.

Unser Reitenderle bringt die gefundenen Goldmünzen schon mal in Sicherheit. Der Schnarragagges steht kurz vor dem "Durchbruch", allerdings wartet auf der anderen Seite der "großmächtige Pudelhund mit feurigen Bollaugen".

Im vor 2 Jahren erschienenen Buch "Stätten der Herrschaft und Macht" über die Burgen im Landkreis Ravensburg sind für Kißlegg 14 mögliche Burgplätze "ausgegraben" worden. Auf einer alten Landtafel von 1720 sind die Burgen auf dem Gemeindegebiet Kißlegg mit einem "Roten B" gekennzeichnet. Diese sind auf der abgebildeteten "Schatzkarte" innerhalb der Kißlegger Gemeindegrenzen ebenfalls so markiert.

Dafür ein herzliches "Vergelt's Gott" an Heinz Linder und Thomas Weiland für die Unterstützung und die Texte aus dem Archiv der Gemeinde Kißlegg!

Auch unser nächstes Fasnetsspiel 2016 nimmt darauf Bezug – es stammt erneut aus der Feder unseres Gründungsmitgliedes Manfred Schuwerk.

Weitere Infos gibt's im Schnarragagges-Blättle



2016 und unter www.hudelweb.de.
In diesem Sinne wünschen wir
Euch ein frohes Weihnachtsfest &
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf eine tolle Umsetzung des Fasnetsmottos 2016 freut sich euer Zunftrat.

Mit "Schnarragagges Heidenei"

Euer ZM Hajö Schuwerk



Paul Moser - Kißlegger Sagenwelt:

Der Schatz auf der Kißlegger Burg

Eine Viertelstunde hinter Kißlegg, an der Straße nach Hahnensteig, stand einst die alte Burg. Es ist nicht mehr viel von ihr übriggeblieben, ein paar Mauern, ein paar Gräben und ein paar Kellerlöcher, sonst nichts.

Von dieser Burg geht die Sage, in einem ihrer Kellergewölbe sei ein Schatz vergraben. Wer ihn herausbrächte, wäre der reichste Mann der ganzen Gegend, noch reicher wie die Fürsten von Zeil und Wolfegg. Aber das Herausbringen ist nicht so einfach, weil ein Geist in Gestalt eines großen wilden "Katzenbole" die Schatzkiste bewacht.

Im gleichen Berg soll noch ein zweiter Schatz verborgen sein, und zwar ein goldenes Kegelspiel. Solch ein goldenes Kegelspiel soll auch unter dem Salzstadel in Ravensburg vergraben liegen.

Die Sage "Der Schatz auf der Kißlegger Burg" beinhaltet schon alles, was wir uns für die nächste Fasnet vorgenommen und als Motto auserkoren haben. Gold, Schätze, unterirdische Gänge, sagenhafte Geister (hier in Gestalt eines wilden "Katzabole"), alles aufgeschrieben und überliefert von Paul Moser. Dieser hat in der Mitte des letzten Jahrhunderts noch genau zum richtigen Zeitpunkt die bis dahin mündlich überlieferten Kißlegger Sagen, "ausgegraben" und aufgeschrieben: Insgesamt 25 weitere Sagen, z.B. die bekannte Geschichte vom Schatz vom Kocherhof mit der für unsere Fasnet so wichtigen Dux-Bembo Münze. Außerdem noch Kinderverse, 232 977 mundartliche Ausdrücke von Kißlegg und Sprichwörter Umgebung, 1176 und Redensarten, 50 alte Rätsel, 90 "Schnaderhüpfl" (miest vierzeilige Scherz- & Spottlieder), 226 Lieder und 120 Kinderspiele, die als wahrer Schatz im Keller des Rathauses auf ihre Wiederentdeckung warten.



Paul Moser wurde am 20.02.1901 in Geislingen / Steige geboren, war von 1938 an bis zu seiner Pensionierung an der Volksschule Kißlegg als Lehrer im Einsatz und starb am 10.10.1970.

Wir haben alle verfügbaren Kißlegger Sagen von Paul Moser ausgegraben, teilweise neu "hochgedeutscht" und freuen uns, dass wir diese im nächsten Narrenblättle veröffentlichen dürfen und bei Interesse den Schulen und Kindergärten als Unterrichtsmaterial zur Verfügung stellen können.

Beiträge für's Narrenblättle 2016 gesucht:



Unser Narrenblättle lebt auch von euren Beiträgen. Schreibt also bitte alles was sich im vergangenen Jahr so an Lustigem ereignet hat auf einen Zettel, steckt diesen einem Zunftrat zu oder schickt eine E-Mail an:

narrenblaettle@hudelweb.de

Damit auch das neue Narrenblättle 2016 wieder zu einem Highlight wird!





Nach der Fasnet 2016 können bei unserer Zeugmeisterin Ute Lutz neue Hudelhüte bestellt oder alte, unansehnliche aufgearbeitet werden. Wer einen verschlissenen oder beschädigten Hudelhut hat, sollte bitte bis zum "Äschala Migdig" Bescheid geben. Die Hudelhüte werden dann von Jürgen Hohl in Weingarten aufgearbeitet.

Bitte eine kurze Info an unsere Zeugmeisterin Ute Lutz (ute.lutz@hudelweb.de).

Häsabstauben an Dreikönig:

Häsmesse beim Häsabstauben:

Bei unserer Häsmesse beim Häsabstauben am 06.01.2016 von 13 Uhr bis 16 Uhr im Foyer der Realschule können wieder gebrauchte Häser an interessierte Mitglieder zum Verkauf angeboten werden.

Bitte eine kurze Info an unsere Zeugmeisterin Ute Lutz (ute.lutz@hudelweb.de).

Einladung zum 4. Kinderhäsabstauben:

Parallel zum "großen Abstauben" findet für alle Kinder unserer Zunft am 06.01.2016 von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr unser Kinderhäsabstauben statt

Ob Kleinhudler oder Reitenderle: Zieht euer Häs an, kommt zu uns und bastelt euch euren eigenen Kinderorden! Lasst euch überraschen: Wir freuen uns auf euch...

Kleinhudler:

Alle Kleinhudler die der Zunft gemeldet sind, erhalten eine persönliche Einladung zum Kinderhäsabstauben. Sollten eure Kinder keine Post erhalten, sind sie uns nicht gemeldet!

Wir bitten darum, alle Kleinhudler aus versicherungs- und zuschusstechnischen Gründen anzumelden. Nachmeldungen sind am Häsabstauben oder per Mail bei Thomas Buffler (thomas.buffler@hudelweb.de) möglich.

Die 100 besten Bilder der Fasnet 2015:

Auch in diesem Jahr wollen wir die besten Bilder der letzten Fasnet **beim Häsabstauben** zeigen und aus diesen Bildern die schönsten Fotos unserer Kißlegger Fasnet 2015 prämieren. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Nächster "Hudelhock" = Maskenträgerstammtisch am 02.01.2016!

Der nächste "Hudelhock" findet statt am:

Samstag, 02. Januar 2016
 ab 19:00 Uhr Brauereigaststätte Schloßkeller

Herzliche Einladung dazu an alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie an alle Fasnetsbegeisterten, die unsere Zunft kennenlernen möchten!





Teilnahme beim Kißlegger Straßenfest 2016

Auch im kommenden Jahr möchten wir wieder mit einem Stand am Straßenfest am 02.07.2016 teilnehmen. Dadurch erhalten wir bei Stoffen und Häsern die Möglichkeit auf Zuschüsse von der Gemeinde Kißlegg.

Bitte den Termin im Kalender freihalten, wir suchen dringend Helfer!

Bromala Freitig – Marktplatzfasnet Wangen

Unser Mädleballett wird am Bromala Freitig bei der Wangemer Marktplatzfasnet gegen 19 Uhr auftreten. Wir nehmen diesen Termin offiziell in unseren Narrenfahrplan auf und laden herzlich ein, dieses Narrenfest unter freiem Himmel im Hudelhäs zu besuchen.





Unsere Landschaft wird 2016 die Bewirtung übernehmen Dazu brauchen wir alle verfügbaren Kräfte. Mehr dazu bei unserer Mitgliederversammlung am 30. April 2016.

Fahrkartenverkauf wieder im Gasthof Ochsen:

Wie schon im vergangenen Jahr werden die Busfahrkarten im Gasthof Ochsen von Rosmarie Karrer verkauft. Termine sind:

- dienstags von 17:00 20:00 Uhr
- donnerstags von 17:00 20:00 Uhr.

Mögliche Restplätze können am Freitagabend bei Rosmarie unter Tel. 9 15 12 69 erfragt und nachträglich erworben werden!

Letzter Verkauf für die Hauptfasnet ist der Bromala Freitig, 05.02.2016. Wir empfehlen daher bereits beim Häsabstauben die ersten Busfahrkarten zu erwerben!

Zunftball erstmals im "Schloßkeller":



Wir laden alle (!) Zunftmitglieder und Narrenfreunde am "Fasnetssunntig", 07.02.2016 ab 19:00 Uhr zum Zunftball mit Ordensverleihung und der Top-Stimmungsband "FUN MUSIC" (www.fm-funmusic.de) in den "Schloßkeller" ein.

Auf zahlreiches Kommen – vor allem unserer Mitglieder - freuen wir uns schon jetzt.

4. Kinder-Malwettbewerb "Grundholde (findet einen Schatz)"



1. Preis Malwettbewerb "Reitenderle löscht den Brand" gemalt von Esther Armbrust, Grundschule Kißlegg

Nach der überaus positiven Resonanz unserer letzten Malwettbewerbe möchten wir auch in diesem Jahr einen Malwettbewerb für Kinder in der Altersgruppe 1 (Kindergarten) und Altersgruppe 2 (Grundschule) mit dem Thema

"Grundholde (findet einen Schatz)"

durchführen. Auf dem Logo unseres diesjährigen Fasnetmottos "Schätze, Gold & Sagen – Kißlegg geht graben" ist unser Grundholde – die Figur des leibeigenen Bauern, der einmal im Jahr zur Fasnetszeit versuchte, wie die Herrschaft auszusehen und ein besseres Häs anzulegen – abgebildet.

Es wäre spannend für uns, wie die Kinder dieses Thema interpretieren, aber auch ein "gewöhnlicher" Grundholde würde uns freuen! Die eingereichten Bilder sollen wieder öffentlich ausgestellt und prämiert werden. Weitere Infos, Preise und Teilnahmebedingungen sind auf unserer Homepage www.hudelweb.de zu finden.

Bitte die Bilder bis zum 10. Februar 2016 im Bürgerbüro der Gemeinde Kißlegg abgeben oder in unseren Zunftbriefkasten (Silke Puszti, Fürst-Maximilian-Str. 9) einwerfen.

Wir freuen uns schon auf die vielen schönen Bilder von unserem "Narrasoma"!



Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder:

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Gründungsmitglied und ersten Zunftmeister

Hermann Scholz

* 06.06.1924 **†** 24.07.2015

Hermann war 1966 erster Zunftmeister unserer Narrenzunft und maßgeblich an der Schöpfung unserer Schnarragaggesmaske beteiligt. Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Narrenzunft Kißlegger Hudelmale e.V.

Der Zunftrat

- † Alfred Schindowski (Gründungsmitglied)
- † Rolf Jechle (Aktives Mitglied)
- † Armin Miller (Aktives Mitglied, langjähriger Brauchtumstänzer)
- † Eugen Traub (Passives Mitglied)

Großes VSAN - Narrentreffen in Lindau am 23. und 24. Januar 2016:

Alle vier Jahre findet es statt: Das Top-Narrentreffen der VSAN mit allen 68 Mitgliedszünften.

Wir dürfen am Samstag an den Brauchtumsveranstaltungen bereits gegen 16 Uhr mit unseren Hudeltänzern glänzen. Anschließend freuen wir uns auf eine tolle Narrennacht. Der Nachtbus startet um 19 Uhr und wird um 2 Uhr nachts wieder die Heimreise antreten.

Am Sonntag folgt ein prächtiger Narrensprung: Zur Anreise empfehlen wir dringend unseren Hudelbus, da Lindau verkehrstechnisch überlastet sein wird. Wir wünschen uns allen ein unvergessliches Narrenerlebnis

In diesem Sinne – Hoppla - Ho!

Landschaftstreffen Stetten a.k.M. am 30. und 31. Januar 2016:

Die Bockzunft lädt uns zum diesjährigen Landschaftstreffen der VSAN-Landschaft Donau ein, sicher ein weiterer Höhepunkt der diesjährigen Ausfahrten. Bock-Mäh!

++++ ACHTUNG ++++ ACHTUNG ++++

Tickets für Hotel & Bus in Stetten bitte unbedingt schon beim Häsabstauben erwerben!

Vorabreservierung bitte über matthias.priemer@hudelweb.de

++++ ACHTUNG ++++ ACHTUNG ++++

Sommerfest = Landschafts-Hock am Freitag (!), 29. Juli 2016:

Bereits jetzt möchten wir alle Mitglieder recht herzlich zum Sommerfest- und Landschaftshock am Freitag (!), 29.07.2016, ab 18:00 Uhr einladen. Wie in den vergangenen Jahren wird das Sommerfest am Vereinsheim der SG-Kißlegg stattfinden und damit bei jedem Wetter. Da wir um die 80 Personen aus unserer Landschaft erwarten, suchen wir dringend Helfer.

Anmeldungen bis spätestens 17.07.2016 bitte an Silke Puszti (silke.puszti@hudelweb.de).

Impressum:

Narrenzunft Kißlegger Hudelmale e.V. Mitglied der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte

Vertretungsberechtigter Vorstand: Hansjörg Schuwerk, Markus Veser,

Silke Puszti, Michael Müller

info@hudelweb.de, www.hudelweb.de,

www.facebook.com/hudelweb

 ${\bf Bildmaterial: NZ\ Kißlegger\ Hudelmale\ e.V.}$

Satz und Gestaltung:

Markus Veser, Schlüsselberg 28,

88267 Vogt-Grund



Einladung zur Mitgliederversammlung 2016

Satzungsgemäß laden wir dich zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am

- Samstag, 30. April 2016 ab 20:00 Uhr - im Zunftlokal "Ochsen" herzlich ein.

Als Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:

- 1. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 2. Jahresbericht des Zunftmeisters
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Kassenbericht des Säckelmeisters
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung der Säckelmeister
- 7. Wahl der Kassenprüfer für die beiden folgenden Geschäftsjahre
- 8. Beratung und Abstimmung über Anträge
- 9. Sonstiges
- 10. Ordensverleihung
- 11.Beschluss durch den Zunftmeister

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens bis zum 23.04.2016 schriftlich oder per E-Mail (hajoe.schuwerk@hudelweb.de) beim Zunftmeister einzureichen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen wir uns!

Euer Zunftrat



Wer weiß etwas über den Verbleib unserer ersten Reitenderle Maske?

Wir sind für jeden Hinweis dankbar!

Neumitglieder:

Wir brauchen jedes Mitglied, egal ob aktiv oder passiv: Unterstützt uns bei der Werbung von Neumitgliedschaften, insbesondere im eigenen Bekanntenkreis. Infomaterial dazu ist im Hudelweb verfügbar oder kann jederzeit beim Zunftrat angefordert werden.

Gumpala Dunschtig 2016:

Die Schülerbefreiung beginnt für Gruppe 1 bereits um 7:45 Uhr beim Naturkindergarten (Grillhütte Freizeitgelände St. Anna), die große Gruppe 2 startet um 8:00 Uhr in gewohnter Form beim Gasthof Ochsen!

Die Besuche der Kindergärten und die Schülerbefreiung werden immer mehr zum lokalen Aushängeschild unserer Zunft. Dazu brauchen wir jeden Hästräger, um ein ordentliches Bild abgeben zu können. Vor allem für die Gruppe 1 um 7:45 Uhr werden weitere Teilnehmer gesucht, aber auch der Start von Gruppe 2 ab 8:00 Uhr beim Gasthof Ochsen kann weiter verstärkt werden, um noch besser besetzt zu sein. Wir bitten dringend um Eure Unterstützung. Näheres dazu beim Häsabstauben.

In einer Besprechung mit den hiesigen Schulen und Kindergärten wurden wir nochmals darauf hingewiesen, dass in den Gebäuden von Kindergärten & Schulen sowie in deren Umfeld während der Schülerbefreiung nicht geraucht und kein Alkohol konsumiert werden darf. Wir sollten hier mit gutem Beispiel voran gehen!

Beim Kinder- & Mäschkerlesumzug 2015 gab es Probleme bei der Umzugsauflösung am "Lindenbergele". Im Nachgang haben wir hier neue Vorgaben der Polizei erhalten. Beim nächsten Kinder- & Mäschkerlesumzug stehen deshalb 2 Personen der Security am Ende der Umzugsstrecke am Lindenbergele um einen reibungslosen Ablauf der Umzugsauflösung zu gewährleisten.



Kennst Du die Kißlegger Sagenwelt?

[Text: Horst Hudel - Melodie "Ringelschwanztanz"]



- Kennst Du die Kißlegger Sagenwelt, was die für einen Schatz darstellt? Do gibt's Ochs und Pudelhund, und die treibet's gar zu bunt. Jucket hin und her, und erschreckat d'Leit gar sehr!
- D' Kißlegger Burg birgt en großa Schatz, bewacht von einer großen Katz und sie wackelt mit dem Schwanz, und macht ihren Tatzen-Tanz.
 Dreht sich dann herum und macht den Rücken krumm.
- 3. Kennst du die G'schicht vom Hund ohne Kopf?
 Jo des isch' en ganz arma Tropf:
 Springt vor'm Waga hin und her
 und erschrickt die Leut gar sehr.
 Steht auf einem Bein
 springt dann ins Wasser rein.
- 4. Kennst Du die Mär von der Klosterfrau? Zur Geisterstunde schau genau: Wäscht ihr Wäsch' am Zellersee, hot a Kloid a weiß wia Schnee, goistred s'Kloster nauf und hängt die Wäsche auf!
- 5. Kennst Du die G'schicht von der weißen Frau? Als Spinnerin hot's g'macht Radau: Wenn ma do von Kißlegg kam Juckt se kreuz und quer voran. Machte sich so schwer do konnt ma bald nicht mehr.
- 6. Kennt ihr die G'schicht von dem Geisterrad? Des' auf a paar Mädla abg'sea hot: Und des fliegt do hin und her und verschrickt die Mädla sehr. S'Rad isch laut und blökt. Das ma d'Ohre zua sich hebt.

In Kißlegg da gibt's viele Sagen

[Text: Horst Hudel - Melodie: Es gibt Millionen von Sternen]

Refrain:

Schon der Gedanke an die Kißlegger Sagenwelt, an das Gold & Geld das die Erd noch verborgen hält macht mich glückselig grad so wie die Fasnetszeit und jetzt isch's soweit - so a Freid!

- In Kißlegg da gibt's viele Sagen.
 In Kißlegg kann man Schätze ausgraben.
 Im Boden, ja da gab's viele Gänge.
 Darin gab's dereinst kein Gedränge.
- 14 Burgen zierten einst hohe Hügel.
 Die Aussicht die war sicher nicht übel.
 Man sieht heut' davon gar nix mehr,
 nur Wald und Wies' rings umher
- In Kißlegg wohnte einst Lehrer Moser. Für Kißlegg war er ein ganz großer. Er schrieb auf was er hört von de Leit, und davon profitieren wir heit.
- 4. Und deshalb geht Kißlegg jetzt graben. Um sich an den Schätzen zu laben. Und heute da schaufeln wir los Die nächst' Fasnet, ja die wird famos.

